

Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 12. September 2024

37



Foto: DRK Ortsverein Frankenbach

Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Biberach/Stock/Getty Images



Ortsverein Frankenbach
Kirchhausen - Biberach - Bonfeld - Fürfeld

TAG DER OFFENEN TÜR



So, 22.09.2024
11:00 - 17:00 Uhr



Gemeindehalle Frankenbach

Untergeschoß mit angrenzendem Gelände

- ➕ **Vorführ-und-Mitmach-Ersthilfe-Parcours**
- ➕ **Bärenhospital** ➕ **Hüpfburg** ➕ **Kinderprogramm**
- ➕ **Besichtigung von RTW + KTW**

Getränke, Kaffee und Kuchen werden serviert vom DRK
Essen vom Grill vom Kleintierzuchtverein Frankenbach

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfallnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, Neuwiesenstraße 16, 74078 Heilbronn
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche

14.9.	Elfriede Dürrwang	90 Jahre
18.9.	Karlheinz Back	85 Jahre
18.9.	Werner Böhringer	90 Jahre
18.9.	Ursula Billes	80 Jahre

Diamantene Hochzeit

13.9. Eheleute Victorija und Milan Jugovic

Wir gratulieren sehr herzlich!
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Bürgerämter im September geschlossen

Das Bürgeramt Horkheim und das Bürgeramt Biberach sind von Montag, 2. September bis Freitag, 20. September für Publikumsverkehr geschlossen.

Abholbereite Dokumente können

- wenn diese beim Bürgeramt Biberach bestellt wurden, beim Bürgeramt Frankenbach, Speyerer Straße 13, 74078 Heilbronn bzw.
- wenn diese beim Bürgeramt Horkheim bestellt wurden, beim Bürgeramt Sontheim, Hauptstraße 7, 74081 Heilbronn zu den dort jeweils geltenden Öffnungszeiten abgeholt werden. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den telefonischen Bürgerservice unter Tel. 07131/56-3800.

Das Bürgeramt Kirchhausen ist von Montag, 23. September bis einschließlich Freitag, 27. September für Publikumsverkehr geschlossen.

Das Standesamt ist in dieser Zeit telefonisch erreichbar.

Vieles lässt sich über das digitale Rathaus auch online, schriftlich oder per E-Mail abwickeln. Online können beispielsweise Wohnsitzanmeldungen (www.wohnsitzanmeldung.de), Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, standesamtliche Urkunden und Bewohnerparkausweise angefordert werden.

Nähere Informationen zu den Anliegen gibt es unter www.heilbronn.de/digitalesrathaus.

Standesamt am 25. September geschlossen

Am Mittwoch, 25. September ist das Standesamt Heilbronn wegen einer betrieblichen Gemeinschaftsveranstaltung für den Publikumsverkehr geschlossen.

Für dringende Fälle ist ein Notdienst eingerichtet.

Bürgerbefragung zum ICE-Halt Heilbronn

Was halten die Bürgerinnen und Bürger vom aktuellen ICE-Halt in Heilbronn, für welche Ziele wünschen sie sich künftig eine dauerhafte Fernverkehrsverbindung und wie oft sind sie mit der Bahn unterwegs?

Das und mehr zum Mobilitätsverhalten ihrer Bewohnerinnen und Bewohner wollen die Stadt und der Landkreis Heilbronn über eine Online-Befragung erfahren, um sich gegenüber der Bahn für einen dauerhaften Fernverkehrsanschluss in Heilbronn einzusetzen.

Die Teilnahme an der Online-Befragung ist bis zum 14. Oktober unter www.heilbronn.de/ICEumfrage möglich und dauert etwa fünf Minuten. Rückschlüsse auf einzelne Personen sind nicht möglich.

Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt durch das Institut LOG-WERT der Hochschule Heilbronn, das den temporären Fernverkehrsanschluss wissenschaftlich begleitet. Zusätzlich zu der Befragung der Bürgerinnen und Bürger erfolgt eine Befragung der Unternehmen. Diese werden über die IHK Heilbronn-Fran-

ken direkt angeschrieben. Im Zuge der Generalsanierung der Riedbahn-Strecke zwischen Frankfurt und Mannheim macht der ICE noch bis zum 14. Dezember dieses Jahres mehrmals wöchentlich am Heilbronner Hauptbahnhof halt. In diesem Zeitraum bietet die Deutsche Bahn täglich direkte ICE-Verbindungen von Heilbronn nach Berlin, Hamburg und Innsbruck an.

Bereits seit mehreren Jahren fordern Stadt und Landkreis Heilbronn einen dauerhaften Anschluss an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn.

Der Anschluss ist ein wichtiger Schritt, um eine attraktive Erreichbarkeit für Reisende zu garantieren und um das Mobilitätsangebot in Einklang mit den Nachhaltigkeits- und Klimaschutzziele von Stadt Heilbronn und Landkreis Heilbronn weiter auszubauen.

Heilbronn begrüßt 73 Azubis und Praktikanten

Die Stadt Heilbronn startet mit 55 Auszubildenden und Studierenden in 22 verschiedenen Berufen sowie 18 Anerkennungspraktikantinnen und -praktikanten in das neue Ausbildungsjahr. Begrüßt werden die neuen Auszubildenden traditionell mit einer vielfältigen Starterwoche. Für die Praktikantinnen und Praktikanten fand am Montag eine Willkommensveranstaltung statt.

Die Stadt Heilbronn legt großen Wert auf eine fundierte Ausbildung, die den jungen Menschen nicht nur berufliche Perspektiven eröffnet, sondern auch ihre persönliche Entwicklung fördert. „Mit der Starterwoche möchten wir unseren neuen Auszubildenden und Praktikanten einen gelungenen Start in ihre berufliche Zukunft ermöglichen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam die Zukunft unserer Stadt zu gestalten“, so Oberbürgermeister Harry Mergel.

Neben dem Kennenlernen des neuen Arbeitgebers sowie künftigen Azubi-Kolleginnen und -Kollegen lernen die Stadt-Neulinge während der Starterwoche auch Oberbürgermeister Harry Mergel, Ersten Bürgermeister Martin Diepgen, Bürgermeisterin Agnes Christner und Bürgermeister Andreas Ringle kennen. Außerdem treffen sie bei einem Ämter-Speed-Dating auf Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Ämter und Institutionen. Ein weiteres Highlight ist der Azubitag „Gesund und fit durch die Ausbildung“, der in der Sporthalle des Mönchseegymnasiums stattfindet und durch das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) organisiert wird.

Die Starterwoche endet für die 55 Auszubildenden mit einem Stadtrundgang und dem gemeinschaftlichen Eintauchen in die Historie Heilbronn im Haus der Stadtgeschichte sowie einem Besuch des Theaters Heilbronn und der neu gestalteten Stadtbibliothek. Anschließend beginnen die Auszubildenden ab der folgenden Woche ihre praktische Ausbildung in ihren jeweiligen Fachbereichen.



Foto der neuen Azubis 2024 gemeinsam mit Oberbürgermeister Harry Mergel, Erstem Bürgermeister Martin Diepgen und Bürgermeister Andreas Ringle. Foto: Stadtarchiv/Luisa Heiß

Großes Spektrum an Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen

Die größte Gruppe in den sozialen Berufen bilden die Anerkennungspraktikantinnen und -praktikanten, die nach zwei oder drei Jahren schulischer Ausbildung ihr Anerkennungsjahr in einer städtischen Kita oder in einem Quartierszentrum absolvieren. Unter den Auszubildenden im Bereich Verwaltung bilden die angehenden Verwaltungsfachangestellten und Kaufleute für Büromanagement mit jeweils zehn Auszubildenden die größte Gruppe. Dicht gefolgt von den Einführungspraktikantinnen und

-praktikanten im Rahmen des Studiums Public Management mit insgesamt neun Azubis sowie acht Erzieherinnen in der praxisintegrierten Ausbildung. Zudem beginnen zwei junge Menschen ihre Ausbildung als Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, drei als Gärtner sowie weitere in anderen gewerblich-technischen Berufen.

Auch in den dualen Studiengängen gibt es Zuwachs: Insgesamt sieben Studierende beginnen diesen neuen Lebensabschnitt bei der Stadt Heilbronn.

Neben dem klassischen Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit oder BWL Öffentliche Wirtschaft werden in diesem Jahr erstmals die dualen Studiengänge „Bachelor of Arts – Architektur“ und „Bachelor of Engineering – Versorgungs- und Energiemanagement“ angeboten.

Landwirtschaftsminister Peter Hauk im Rathaus

In der „Weinstadt“ Heilbronn hieß Oberbürgermeister Harry Mergel am Donnerstag, 5. September Peter Hauk, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, willkommen. In Mergels Amtszimmer trug sich Hauk in das Goldene Buch der Stadt Heilbronn ein.

Angesichts der Transformation der Industrie, wie sie gerade auch Heilbronn besonders erlebe, gerate leicht aus dem Blick, dass Landwirtschaft und Weinbau Eckpfeiler unserer Gesellschaft seien, so OB Mergel. „Sie produzieren mehr als unser täglich Brot. Sie tragen wesentlich zum Erhalt unserer Kulturlandschaft bei.“ Dabei sei das Landwirtschaftsministerium angesichts des Klimawandels mit seinen negativen Folgen für die Landwirtschaft in besonderem Maße gefordert, land- und forstwirtschaftliche Betriebe bei Maßnahmen zur Klimaanpassung zu unterstützen.

Der Eintrag fand im Vorfeld der Eröffnung des 52. Heilbronner Weindorfes statt, bei dem Hauk als Gastredner gesprochen hat.



Peter Hauk, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Landtagspräsident Peter Hauk (sitzend) mit (v.l.) Bürgermeisterin Agnes Christner, Erster Bürgermeister Martin Diepgen, Bürgermeister Andreas Ringle, Oberbürgermeister Harry Mergel, Heilbronner Käthchen Franziska Maurer sowie der Württembergischen Weinkönigin Larissa Salcher

Foto: Stadtarchiv Heilbronn/Barbara Kimmeler

Ein Paradies im Heilbronner Stadtwald

Wer Erholung sucht, kommt im Heilbronner Stadtwald ganz auf seine Kosten. Inmitten hochgewachsener Bäume und klangvollem Vogelgezwitscher lässt sich die Natur hier besonders gut erleben.

Eine kleine Verschnaufpause können Wanderlustige dabei in einer der zahlreichen Schutzhütten einlegen. Dazu gehört auch die Paradies-Hütte, die etwas versteckt an der Hangkante, am Ostrand des Heilbronner Stadtwaldes steht, und nun instand gesetzt wurde.

Die Blockhütte, die der Verschönerungsverein Heilbronn einst errichten ließ, war durch jahrzehntelanges Einwirken von Wind und Wetter renovierungsbedürftig geworden.

Regen drang durch das undichte Dach ein und hatte so Teile des Gebälks in Mitleidenschaft gezogen.

Die Abteilung Forst und Landwirtschaft des städtischen Amts für Liegenschaften und Stadterneuerung ließ deshalb das Dach der Hütte sanieren und die löchrigen, in die Jahre gekomme-

nen Holzschindeln durch ein Trapezblechdach ersetzen. Dieses ist langlebiger und erheblich günstiger als eine Holzschindeldeckung.

„Auch optisch ist das neue Dach sehr gelungen“, freut sich der zuständige Förster Robin Ihle. „Und vor allem erfüllt die Hütte jetzt wieder ihren Zweck.“

Nach der Renovierung steht die Paradies-Hütte wieder allen wanderfreudigen Spaziergängerinnen und Spaziergängern als Regen- und Sonnenschutz zur Verfügung.



Die frisch renovierte Paradies-Hütte bietet Schutz vor Regen und Sonne und lädt Wanderinnen und Wanderer dazu ein, kurz zu ruhen und die Natur zu genießen. Foto: Stadt Heilbronn

Mehr Unterricht für musikalische Talente

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Heilbronn erhalten auch im Schuljahr 2024/25 eine zusätzliche Förderung. Vierzehn junge Musikerinnen und Musiker zwischen zehn und 18 Jahren haben sich kürzlich vor einer Fachjury für die Begabtenförderung sowie für eine studienvorbereitende Ausbildung qualifiziert.

Die diesjährigen elf Stipendiatinnen und Stipendiaten der Begabtenförderung sind:

- Johanna Yilin Xu (Violoncello, Klasse Nelya Herrlinger)
- Kai Wen Liu (Violine, Klasse Iordanis Eleftheriadis)
- Luisa Zapf (Klavier, Klasse Knara Ghazaryan)
- Sophia Zapf (Oboe, Klasse Olaf Gramlich)
- Elisa Faur (Querflöte, Klasse Esra Hehrmann)
- Greta Müller (Fagott, Klasse Alexander Rauch)
- Charlotte Piatscheck (Klavier, Klasse Björn Vielhaber)
- Helena Günther (Klavier, Klasse Björn Vielhaber)
- Moritz Nigg (Gitarre, Klasse Andreas Großmann)
- Felix Eberlein (Posaune, Klasse Lennart Fries)
- Maxim Röger (Querflöte, Klasse Vera Dringenberg)

Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Studienvorbereitende Ausbildung

Zusätzlich zur Begabtenförderung wurden drei Stipendien in der Studienvorbereitenden Ausbildung an folgende Schülerinnen und Schüler vergeben.

- Shukai Zhang (Klavier, Klasse Björn Vielhaber)
- Berenike Piatscheck (Klavier, Klasse Björn Vielhaber)
- Kaiya Yang (Violine, Klasse Iordanis Eleftheriadis)

Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtseinheit im Hauptfach auch eine Förderung in einem Zweitfach sowie den Besuch eines Musiktheoriekurses.

Der Auswahljury gehörten an Lennart Fries (stellvertretender Musikschulleiter), Felicitas Weissert (Fachbereich Streichinstrumente), Marcos Nogueira (Fachbereich Zupfinstrumente) und Uta-Mirjam Theilen (Leiterin der Städtischen Musikschule Heilbronn).

Die Stipendien für die jungen Musikerinnen und Musiker werden finanziert durch die Stadt Heilbronn, die Paul- und Anna-Göbel-Stiftung, die Heilbronner Bürgerstiftung, den Rotary-Club Heilbronner Unterland und private Förderer.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 15. September 2024

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1, 10b

Donnerstag, 12.9.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 15.9.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Albankirche, Pfarrerin Wahl

10.00 Uhr Kinderkirche im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Montag, 16.9.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 17.9.

14.30 Uhr Treffen der Vertrauensfrauen, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Mittwoch, 18.9.

10.00 Uhr Spielkreis Spaß mit Lambert, Heinrich-Pfeiffer-Haus

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9

Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6

Tel. 591095

Sprechzeiten

Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Gemeinde Friedenskirche

Freitag, 13.9.

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Samstag, 14.9.

9.30 Uhr Kirchlicher Unterricht

Sonntag, 15.9.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Leingarten
Predigt Pastorin Schmidt-Peterseim

14.00 Uhr Café in der Kirche in Leingarten
Herzliche Einladung zum Café in der Kirche im EmK Gemeindezentrum in Leingarten. Genießen Sie selbst gebackene Kuchen, trinken Sie gemütlich eine Tasse Kaffee oder Tee bei netten Kontakten und Gesprächen und stöbern Sie gerne durch unseren Bücherflohmarkt und Eine-Welt-Stand. Wir freuen uns auf Sie!

Dienstag, 17.9.

17.30 Uhr Bibelgespräch „Tatort Bibel“ in Leingarten
Die neue Bibelgesprächsreihe startet jeweils dienstags, 17.30 Uhr im Gemeindezentrum Leingarten. Nachdem es in den letzten Bibelgesprächen um die Urgeschichte (Genesis/1. Mose 1 – 11) ging, machen wir mit den Erzelterngeschichten weiter. Unter dem Motto „Wege und Umwege des Glaubens. Unterwegs mit Abraham und Sara“ lesen wir bis Ostern Texte aus Genesis 12 – 25. Herzliche Einladung!

19.30 Uhr Neubläserinnen

20.00 Uhr MethoBrass

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage

www.emk-heilbronn.de

Kontakt

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408

E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Café in der Kirche

Am Sonntag, den 15. September 2024
von 14 - 17 Uhr

lädt die Evangelisch-methodistische
Kirche Leingarten

zu Kaffee, Tee und Kuchen
in gemütlicher Atmosphäre

ins Gemeindezentrum Leingarten,
Brühlstr. 32 ein

...mit Bücherflohmarkt und
Eine-Welt-Stand



Foto: J. Seeberg

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 12.9.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15.9. – Kirche Hl. Kreuz, Heilbronn-Böckingen

10.30 Uhr Festgottesdienst zum Titularfest Hl. Kreuz
mitgestaltet vom Kirchenchor St. Johannes

Donnerstag, 19.9.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002

E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104

E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hkruz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn

IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst
oder nach telefonischer Terminabsprache

Aus der Gemeinde

Heimgerufen hat Gott der Herr

Bernhard Mierswa, 82 Jahre, Heilbronn-Frankenbach

Kolpingsfamilie

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am 16. September 2024 um 17.00 Uhr, Gemeindehaus St. Kilian
Einziger Tagesordnungspunkt:

Auflösung der Kolpingsfamilie Heilbronn-Böckingen
Bitte, wenn noch nicht erfolgt, den Fragebogen mitbringen.
Treu Kolping, Manfred

Vereine – Parteien – Verbände**Agentur für Arbeit Heilbronn****Online-Angebote der Berufsberatung für Erwachsene am 24. September und 22. Oktober**

Der Arbeitsmarkt befindet sich in einem ständigen Wandel. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen.

Manchmal braucht man eben einen Neustart.

Doch jeder Anfang ist schwer, wie kann man sein Ziel finden? Wie informiert man sich am besten?

Antworten auf viele Fragen und neue Impulse zur beruflichen Orientierung erhalten die Teilnehmenden bei der Online-Veranstaltung am 24. September von 16.30 bis 18.00 Uhr und am 22. Oktober von 10.00 bis 11.30 Uhr.

Wer sich beruflich neu- oder umorientieren will und für sich selbst alle Optionen prüfen möchte, ist hier genau richtig.

In der Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden Einblick in eine Orientierungsmethode, welche sie selbstständig anwenden können.

Mit den Ergebnissen können sie dann über Online-Tools und durch die Nutzung von KI ihren Orientierungsprozess unterstützen.

Zusätzlich erhalten sie einen Einblick in die Beratung und haben die Möglichkeit, in den Austausch zu kommen.

Die kostenfreien Veranstaltungen finden über Skype for Business statt.

Weitere Informationen

<https://eveeno.com/de/event-search?period=future&term=NeustartBW>

Frau und Rente – ist Altersarmut weiblich?

Um die Auswirkungen unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle im Leben einer Frau auf die Rente geht es im Vortrag von Johanna Göller. Die Firmenberaterin bei der Deutschen Rentenversicherung erklärt, wie sich Kindererziehung, Minijobs und Pflegetätigkeiten auf die spätere Rentenhöhe auswirken.

Die Teilnehmenden erfahren auch, wie die Rente berechnet wird. Die Veranstaltung findet online am Dienstag, 24. September von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/fraurente> erforderlich. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ und Donna statt.

Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Gemeinsame Veranstalter sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Taubertal und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeram.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

DRK Kreisverband Heilbronn e.V.**Geselliges Tanzen 65+**

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet in Heilbronn, Frankfurter Straße 12 ab 9.9.2024 von 15.00 bis 16.00 Uhr einen Kurs in „Geselligem Tanzen“ an.

Der Kurs unter der Leitung von Gisela Cordes-Dees findet an 13 Terminen statt. Das Repertoire umfasst unter anderem nationale und internationale Tänze, Elemente aus dem Gesellschaftstanz, Folklore und Linedance. Das Tanzen findet nicht paarweise statt, sondern im Kreis oder in der Linie.

Gerne können Sie das Tanzen in einer unverbindlichen Schnupperstunde entdecken. Wir freuen uns über Ihre Anfrage oder Anmeldung beim DRK-Kreisverband Heilbronn, Susanne Hofmann-Sütterle, Tel. 07131/6236-24, E-Mail: s.suetterle@drk-heilbronn.de.

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach**Vortrag**

Unser nächster Vortrag mit Verkostung findet am 11.10.2024 um 19.00 Uhr im Heinrich-Pfeiffer-Haus statt.

Herr Bernulf Schlauch erklärt uns die Herstellung von Sekten (Holunderblüten- und Rosensekt).

Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Person.

Eine Anmeldung bis 29.9. ist unter der Tel. 485153 erforderlich.

Wir laden herzlich dazu ein, Gäste sind willkommen.

Herbert Philipp

**SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.****Geschäftsstelle**

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964

E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Abteilung Turnen und Gymnastik**Entdeckt die magische Welt des Kinderyoga!**

Ab Donnerstag, 19.9.2024, startet das Kinderyoga mit Carina Müller-Radany wieder. 10 Einheiten in der Neckarhalle Neckargartach von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Warum Kinderyoga?

Der Alltag unserer Kinder ist oft geprägt von Stress: Kindergarten, Schule, Hausaufgaben und Hobbys – da bleibt kaum Zeit zum Durchatmen! Mit unserem Kinderyoga-Programm helfen wir den jungen Yogis und Yoginis*, ihr Körpergefühl zu verbessern, ihre Konzentration zu stärken und eine liebevolle Beziehung zu sich selbst aufzubauen.

Was erwartet euch?

In unseren bunten Stunden erwarten die Kinder im Alter von ca. 5 bis 9 Jahren vielfältige Übungen, die nicht nur den Körper stärken, sondern auch das Selbstwertgefühl steigern.

Hier dürfen sie träumen, lachen und sich ganz entfalten – fernab von Druck und Erwartungen.

Seid dabei! Lasst eure Kinder in die zauberhafte Welt des Kinderyogas eintauchen und erlebt gemeinsam, wie sie mit neuer Energie und einem strahlenden Lächeln nach Hause kommen.

Kursgebühren: Mitglieder 60 Euro, Nichtmitglieder 80 Euro
Anmeldungen direkt per Mail: Turnen@svhn1891.de



Foto: Carina Müller-Radany

Basidemokratische**Partei Heilbronn****Themenabend des dieBasis-Kreisverbands Heilbronn in Bönningheim****Vortrag und Diskussion**

Thema: Das Ende des Wirtschaftswachstum, die ökonomischen und sozialen Folgen mangelnder Ethik und Moral

Prof.Dr. Christian Kreiß, seit 2002 Professor für BWL, 8-facher Buchautor und bekannt aus zahlreichen Fernseh-, Rundfunk- und Zeitschriften-Interviews, freut sich auf einen interessanten Themenabend.

Termin

Samstag, 21.9.2024, 19.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)

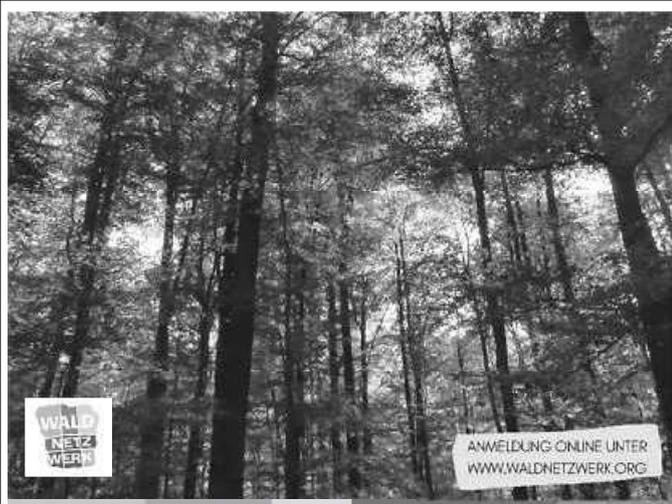
Ort: Klosterburgstuben Bönningheim, Bachstraße 35, 74357 Bönningheim

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter E-Mail: anmeldung@diebasis-hn.de.

Kontakt zum Kreisverband: E-Mail: post@diebasis-hn.de

Veranstaltungen

WaldNetzWerk e.V.



So, 22. September, 14:00-17:00 Uhr Achtsames Waldbaden – im Einklang mit der Natur

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress & mentale Erschöpfung. Unter Anleitung des zertifizierten & erfahrenen Kursleiters für Waldtherapie Siegfried Hain erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine Aktivierung der Sinneswahrnehmung. Zusätzlich gibt es interessante Informationen zum Waldbaden!

Kosten: 30 Euro

Anmeldung bis 18. September

**Für Erwachsene
in Heilbronn**

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

Katja Lange-Müller stellt Roman „Unser Ole“ vor

Am Montag, 16. September, liest Katja Lange-Müller um 19.00 Uhr im Literaturhaus aus ihrem neuesten Roman „Unser Ole“. SWR 2 mit Moderatorin Anja Brockert zeichnet diese besondere Lesung in der Reihe „Vor Ort. Lesenswert“ auf.

Drei Frauen, die von ihren Müttern nicht geliebt wurden, ein kognitiv beeinträchtigter Junge, der sie verbindet, und ein unerwarteter Tod: Katja Lange-Müller gelingt mit diesem soeben erschienenen Kammerspiel ein literarisches Wunderwerk.

Erste begeisterte Kritiken sind gerade u. a. in der Süddeutschen Zeitung, der ZEIT, dem Deutschlandfunk Kultur und dem SWR Kultur erschienen.

Die einst bildschöne Ida ist alt und vom Leben, den Männern und sich selbst enttäuscht.

Um nicht völlig zu verarmen, arbeitet sie gelegentlich als Model bei Seniorinnenmodenschauen. In einem Kaufhaus begegnet sie Elvira, die ihren Enkel Ole betreut, genauer: Ihn abwechselnd schikaniert und verwöhnt. Als Ida ihre Wohnung verliert, lockt Elvira, die den Kontakt zu ihrer Tochter abgebrochen hat und doch nichts mehr fürchtet als die Einsamkeit, die Freundin in ihr Land-

haus, denn sie braucht Hilfe mit dem unberechenbaren, spät-pubertierenden Hünen Ole. Eines Morgens kommt es zu einem tragischen Ereignis, das Oles Mutter Manuela auf den Plan ruft. Sie hat ihren Sohn seit dessen erstem Lebensjahr nicht mehr gesehen.

Während die Frauen einander misstrauisch umkreisen, entblättern sich ihre Familiengeschichten, ihre Biografien, ihre seelischen Verletzungen.

„Unser Ole“ erzählt von ablehnenden Müttern, von den Widersprüchen, aus denen sich eine Persönlichkeit zusammensetzt, von der heimlichen Sehnsucht nach Zuneigung und all den Lebenslügen, die so gelogen manchmal gar nicht sind.

Katja Lange-Müller, geboren 1951 in Ostberlin, lebt als freie Schriftstellerin in Berlin und im Aargau. Sie wurde für ihr Werk vielfach ausgezeichnet und erhielt u. a. den Ingeborg-Bachmann-Preis (1986), den Alfred-Döblin-Preis (1995), den Wilhelm-Raab-Preis (2008) und den Kleist-Preis (2013). 2017 wurde ihr der Günter-Grass-Preis verliehen, 2023 erhielt sie den Turmschreiberpreis der Stadt Deidesheim.

Tickets für 10 Euro unter <http://www.diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Şehnaz Dost liest aus ihrem Debütroman „ruh“

Am Sonntag, 15. September, stellt Şehnaz Dost um 16.00 Uhr in der Reihe „Debüt am See“ ihren Romanerstling „ruh“ im Literaturhaus am Trappensee vor.

Cemal ist Ende 30, Deutschlehrer an einer Grundschule und Vater der kleinen Ekin. Für sie möchte er ein stabiles Umfeld schaffen – was ihm aber zunehmend schwerfällt. Sein Alltag voller Herausforderungen der Diaspora wird nachts immer häufiger durch Träume von seiner verstorbenen Urgroßmutter Süveyde aufgebrochen. Sie zeigt ihm darin Szenen aus ihrem Leben und versetzt ihn wie beiläufig an den Ort seiner Kindheit: Ein arabisches Dorf in der Südtürkei, wo Cemal bei den Großeltern gelebt hat, bis er als Achtjähriger seinen Eltern nach Deutschland gefolgt ist – zu einer Familie, die ihm fremd war, die er nun aber lieben sollte. Cemal wadet immer tiefer in dunklen Gewässern, die ihn zunehmend auch im Wachzustand umgeben. In Georg hat er, nach seiner Exfrau Gül, zum ersten Mal einen Partner gefunden, der ihn in seinem Innersten erreicht. Doch Cemal bleibt verschlossen und somit ewiger Zuschauer seiner eigenen Geschichte – dabei muss er endlich lernen, auf sein Innerstes zu hören, um diese Geschichte selbst zu bestimmen.

Ein sprachlich beeindruckender Roman, der sanfte Erschütterung hinterlässt, und eine wichtige Erzählung aus der Realität unserer Gesellschaft. „Zwischen besonderen familiären Banden, einer noch zarten Liebesbeziehung und der Härte des Alltags schwankt Cemals Bewusstsein. Şehnaz Dosts Roman nimmt uns inmitten einer Gegenwart der Fokussierung auf Körper und alles Körperliche mit auf eine Seelenwanderung, die leichthin alle Zeiten überwindet“ (Julia Franck).

Şehnaz Dost hat Germanistik, Komparatistik und Medienkultur-analyse studiert. 2019 belegte sie den ersten Platz beim Förderpreis der Kölner Literaturtage, 2020 war sie Stipendiatin der Autor:innenwerkstatt Prosa im Literarischen Colloquium Berlin. Ihre Prosa ist in den Zeitschriften Literarische Diverse und Yallah Salon sowie im Podcast Let's call it a Comeback erschienen. „ruh“ ist ihr erster Roman.

Tickets für 10 Euro unter diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Das Literaturhaus thematisiert „Freiheit“

Das Literaturhaus Heilbronn beteiligt sich an der Plakataktion „Der Freiheit eine Gasse!“, einem Projekt des Literaturhauses Stuttgart in Zusammenarbeit mit den Literaturhäusern Freiburg und Heilbronn, dem Kulturstadamt Stadt Schwäbisch Hall und mit Literatur in Ladenburg e.V.

Seit dem 23. August sind in ganz Heilbronn großflächige Plakate in prägnantem Schwarz-Weiß mit kurzen Zitaten zum Thema „Freiheit“ zu sehen. Bis Ende Oktober werden diese an wech-

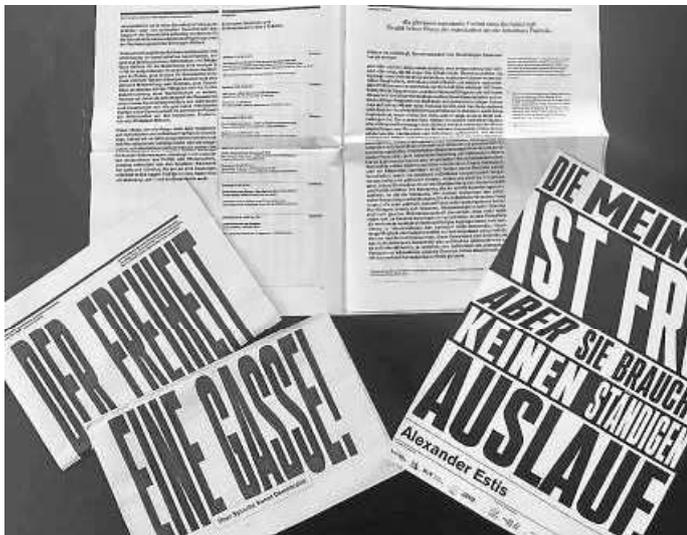
selnden Stätten im Heilbronner Stadtgebiet angebracht, um dazu einzuladen, über den Wert von Freiheit zu reflektieren. Auch in einigen Bussen der Heilbronner Verkehrsbetriebe finden sich bis Ende Oktober entsprechende Plakate. Weitere Standorte, an denen Plakate zu finden sind, sind die Hochschule Heilbronn an ihren Standorten und Räume des ASB Heilbronn.

Zehn Autorinnen und Autoren in Zeitung und auf Plakaten vertreten

Die Schriftstellerinnen und Schriftsteller Hamed Abboud, Yevgenia Belorusetz, Laura Cwiertnia, Alexander Estis, Mara Genschel, Grit Krüger, Necati Öziri, Martin Piekar, Claudia Schumacher und Dana von Suffrin wurden eingeladen, das Spannungsverhältnis von individueller und kollektiver Freiheit in einen Satz zu fassen – zum Wohle der Demokratie und als Denkanstoß. In einer 16 Seiten umfassenden Zeitung, die im Literaturhaus zur kostenfreien Mitnahme ausliegt, erläutern die Autorinnen und Autoren ihre Sätze, „eine ausgesprochen konzentrierte und facettenreiche Auseinandersetzung über Sprache, Kunst und Demokratie“, freut sich Literaturhausleiter Anton Knittel über die Aktion, die überdies gut zum Sommerfest „Freiheit, die ich meine“ an diesem Wochenende passt. Das Projekt findet statt im Rahmen des Literatursommers 2024 der Baden-Württemberg-Stiftung. Gefördert wird es von der Baden-Württemberg-Stiftung und unterstützt durch die Kanzlei Haver & Mailänder sowie die Helmut-Nanz-Stiftung zur Förderung von Kunst und Kunsterziehung und von Stadtkultur Stuttgart, ProPosition und Citycards.

Am 23. Oktober sind mit der Journalistin und Schriftstellerin Laura Cwiertnia und dem Schriftsteller und Kolumnist Alexander Estis zwei der an der Plakataktion Beteiligten zu Gast im Literaturhaus Heilbronn. Im Gespräch und in ihren Texten loten Cwiertnia und Estis die Tiefen und die Untiefen unserer freien Gesellschaft aus. Sie reflektieren über die Freiheit des Einzelnen, die auch durch ökonomische Zwänge begrenzt ist, und über den Wert der Meinungsfreiheit. Eine gesonderte Ankündigung folgt rechtzeitig vor dem Termin.

Anmeldungen zu der kostenfreien Veranstaltung sind jedoch bereits jetzt möglich über: www.diginights.com/literaturhaus.



Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 15.9.2024, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Anfang September

Der Sommer wird bald davon spazieren
Bäume werden bunt
werden Blätter verlieren
Kostbar dann
das Sonnenlicht
Ohne Wehmut ziehen
lass ich ihn nicht

Brigitte Thiessen

Griechischer Joghurt mit Honig, Nüssen und Beeren

Ein besonders leckerer und gesunder Nachtisch ist griechischer Joghurt mit Honig und Beeren. Probieren Sie es einmal aus. Sie werden es lieben!

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Ackermann

Zutaten

- 300 g griechischer Naturjoghurt (10 % Fett)
- 150 g frische Beeren
- 60 g Nüsse, z. B. Walnüsse
- 2 TL Honig

Zubereitung

1. Joghurt in einer Schüssel verrühren.
2. Beeren waschen und evtl. etwas klein schneiden.
3. Nüsse etwas zerkleinern und in einer Pfanne (ohne Zugabe von Fett) anrösten, bis die Nüsse Röstaromen entwickeln. Die Pfanne vom Herd nehmen.
4. Joghurt auf 2 Schälchen verteilen, Früchte und Nüsse darüber verteilen und Honig darüber träufeln!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de